

## **Ausbau U 3**

### **Betreff: Kindertageseinrichtung Reichertshalde – Anbau von 2 Krippengruppen; Stellungnahme zu den Entwürfen A und B**

Das vorgegebene und bereits vom BSS am 11.07.2012 beschlossene Raumprogramm wurde in beiden Entwürfen umgesetzt.

#### **Bewertung Alternative A:**

##### **Vorteile:**

Durch die komprimierte Bauweise sind die Wege zwischen den Räumen für die pädagogischen Fachkräfte schnell zurückzulegen. Der Kinderwagenabstellplatz ist ein geschlossener Raum, sodass die Kinderwagen den Betrieb der Kita nicht beeinträchtigen. Für jede Gruppe ist ein separater Lagerraum vorgesehen, der direkt an die Gruppenräume angegliedert ist. Die Garderobenbereiche sind ebenfalls den Gruppenräumen direkt zugeordnet und entzerren die Bring- und Abholsituation.

Im Außenbereich könnte der Nussbaum bestehen bleiben, und auch das Biotop müsste nicht verlegt werden. Die Mitnutzung des angrenzenden öffentlichen Spielplatzes lässt sich aufgrund der besseren Einsehbarkeit einfacher umsetzen. Die Gartenfläche ist um 38 m<sup>2</sup> größer als bei Alternative B.

##### **Nachteile:**

Im Bestandsgebäude würden die Räume 16 und 17 durch die veränderten Lichtverhältnisse an Qualität verlieren. Der Kleingruppenraum, sowie die Schlafräume, wären durch die schlauchartige Form nicht optimal nutzbar. Der Wickelraum und die Personaltoilette liegen ohne natürliche Belüftungsmöglichkeit im Innenbereich.

#### **Bewertung Alternative B:**

##### **Vorteile:**

Der multifunktionale Eingangsbereich bietet die Möglichkeit eine Elterninformationsecke zu gestalten. Kinder von Alt- und Neubau könnten sich hier begegnen. Durch die quadratische Form der Räume können diese optimal genutzt werden. Der Küchen- und Essbereich ist 3 m<sup>2</sup> größer, dies trägt zu einer entspannten Essenssituation bei. Alle Räume des Bestandsgebäudes behalten ihre Qualität. Die Lichtverhältnisse in den Räumen sind durch die Ausrichtung des Gebäudes sehr gut. Durch den Sichtbezug zwischen Alt- und Neubau können die Kinder die gegenüberliegende Seite beobachten.

Der Außenbereich lässt sich gut in Bereiche für über und unter dreijährige Kinder gliedern. Wahrscheinlich könnten 4 Bäume und einige Spielgeräte erhalten werden.

**Nachteile:**

Durch die direkte Angrenzung des Gartens an die Schlafräume, könnte während der Ruhezeit die Außenspielfläche nur eingeschränkt genutzt werden. Die Gartenfläche ist um 38 m<sup>2</sup> geringer.

**Fazit:**

Nach Abwägung der Vor- und Nachteile empfehlen wir die Umsetzung von Alternative B. Möglichkeiten zur Behebung der Nachteile müssen hierbei geprüft werden:

- Verlegung der Spielplatzgrenze, sodass die 38 m<sup>2</sup> verlorene Außenspielfläche kompensiert werden kann.
- Überprüfung der Anordnung der Räume unter Einbeziehung der Garten- und Schlafrhythmen.

gez. D. Moser